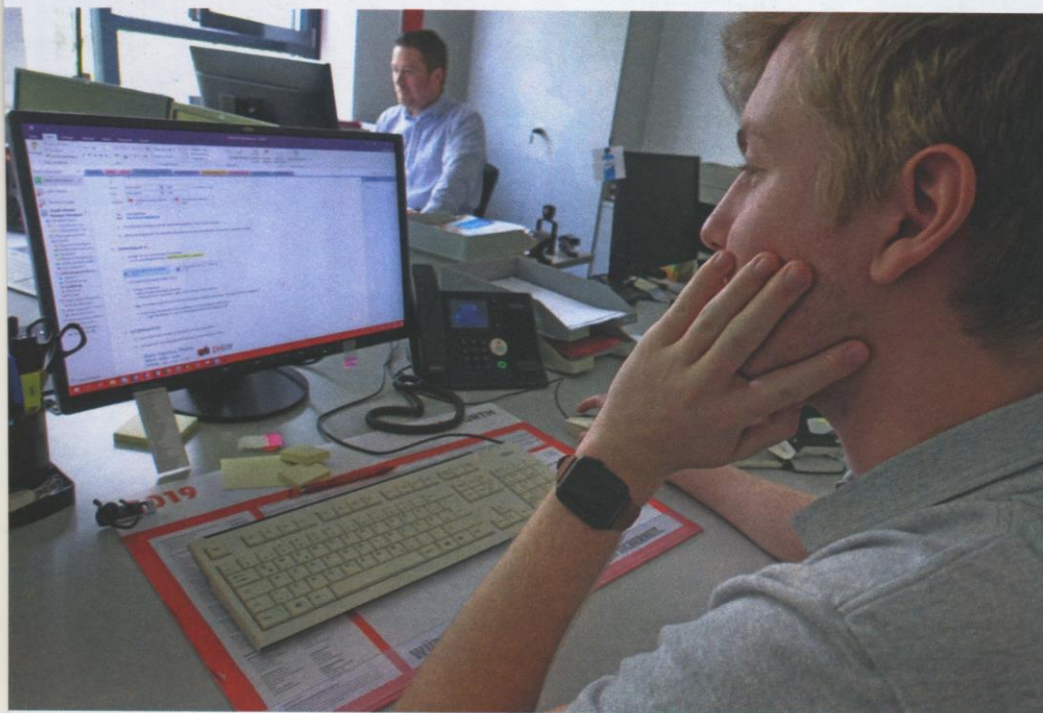


Ausbildungsberuf: Kaufmann im Groß- und Außenhandel (Zusatzqualifikation Internationales Wirtschaftsmanagement)



Mein Name ist Maximilian Spröde und ich befinde mich gerade im zweiten Lehrjahr meiner Ausbildung zum Kaufmann mit Groß- und Außenhandel mit der Zusatzqualifikation Internationales Wirtschaftsmanagement bei der Würth Industrie Service GmbH & Co. KG. Für die Zusatzqualifikation wird die Fachhochschulreife vorausgesetzt, weshalb diese auch auf eine verkürzte Ausbildungszeit von zweieinhalb Jahren ausgelegt ist.

Ich habe mich für diese Ausbildung bei der Würth Industrie Service entschieden, da ich es sehr verlockend fand, in einem solch großen und global tätigen Unternehmen zu arbeiten. Seit dem ersten Tag meiner Ausbildung war ich Teil des großen Ganzen.

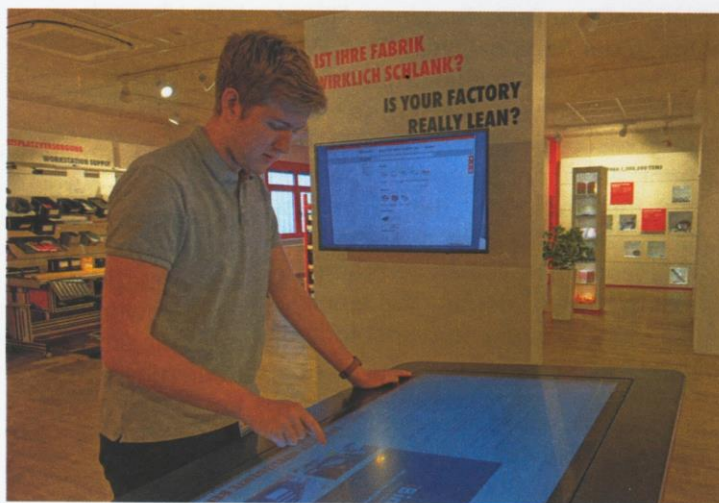
Im Rahmen meiner Ausbildung habe ich viele verschiedene Bereiche kennen gelernt. Diese waren in meinem Fall der Vertrieb, der Einkauf, die Technik, das Marketing und das Personal. Dank diesen vielen verschiedenen Durchläufen konnte ich schon früh Prioritäten setzen,

in welchen Bereichen ich mir eine langfristige Tätigkeit vorstellen kann und in welchen wiederum eher weniger. Ein wichtiger Baustein der Ausbildung ist der geschäftliche Kontakt, je nach Team und Aufgabenbereich zu Kunden, zu Lieferanten oder intern zu Kolleginnen und Kollegen. Dieser zwischenmenschliche Kontakt, den man jeden Tag erfährt, macht die Ausbildung sehr abwechslungsreich und spannend. Schon früh bekommt man wichtige Aufgaben, welche man selbstständig übernehmen darf.

Wie der Name „Internationales Wirtschaftsmanagement“ schon sagt, ist ein wichtiges Gebiet der Ausbildung im internationalen Bereich angesiedelt.

So hatte ich dankenswerterweise die Möglichkeit, für fünf Wochen Arbeitserfahrung im Ausland zu sammeln. Des Weiteren hat man die Möglichkeit, eine zusätzliche Fremdsprache in der Berufsschule zu erlernen. Somit ist man am Ende der Ausbildung perfekt für einen Einstieg in die Wirtschaft gerüstet.

Da man im Laufe dieser kaufmännischen Ausbildung in so vielen verschiedenen Bereichen Einblicke bekommt, wird einem ein breit aufgestelltes Netz an Wissen und Kontakten zur Verfügung gestellt, wovon man in der späteren Festanstellung nur profitieren kann. Ich selber konnte über die Ausbildung hinaus meinen Zukunftsweg noch detaillierter und spezifischer gestalten, wodurch ich mir in meiner beruflichen Zukunftsplanung noch sicherer geworden bin. Ich habe meine Ausbildungswahl an keinem Tag bereut und kann die Ausbildung zum Groß- und Außenhandelskaufmann (mit oder ohne Zusatzqualifikation) jedem empfehlen, der Lust hat, in der Wirtschaft durchzustarten und sich eine gute Zukunftsperspektive aufzubauen.



Artikel: Maximilian Spröde

Mail-Adresse:

maximilian.sproede@wuertth-industrie.com

Fotos: Klaus Schenck